

Walporzheimer Karnevalisten ernennen 3 neue Senatorinnen

Im Rahmen Ihrer jährlichen Senats-Weihnachtsfeier konnten die Walporzheimer Karnevalisten drei verdiente Karnevalistinnen zu „Senatorinnen auf Lebenszeit“ ernennen. Andrea Wittkopf, Stefanie Etten und Stefanie Mies wurde diese Ehre zu teil. In Abwesenheit von Sitzungspräsident Guido Schwiperich, der leider beruflich bedingt verhindert war, nahmen die Ehrungen standesgemäß Senatssprecher Addi Ahrend als Nikolaus und Ehrensitzungspräsident Paul Groß als sein Gehilfe, vor.

Stefanie Mies trat der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim am 28.06.1988 bei und folgte damit ihren Großeltern Regina und Wilhelm Bockshecker. Sie ist damit schon über 28 Jahre aktives Mitglied. Von 1988 bis 1999 tanzte sie aktiv in der Showtanzgruppe „Ahrmatrosen“ der KG „Bunte Kuh“. Nach einer Babypause folgte dann die Zugehörigkeit zur Showtanzgruppe „Walbeze un Romeschbicher Junge un Mäde“ in den Jahren 2005 bis 2011. Im Jahr 1996 unterstützte sie Ihren Mann als dieser als Prinz Hardy I. die Walporzheimer regierte und steht ihm seit 1996 ununterbrochen zur Seite, damit er seine Aufgaben als Vorsitzender uneingeschränkt nachkommen kann. Auch ist Stefanie immer da, wenn Tochter Natalie seit 2001 als Fünkchen für die Walporzheimer Karnevalisten auftritt. Ein wichtiger Pol war sie im Jahre 2009 als Tochter Natalie die Walporzheimer als Kinderprinzessin Natalie I. regierte. Dienste beim Sommer- und Weinfest sind für sie genauso selbstverständlich, wie die Unterstützung der Gesellschaft bei den Auftritten rund um Karneval.

Stefanie Etten trat der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim am 21.02.2003 bei und ist damit schon fast 15 Jahre aktives Mitglied. Sie unterstützt ihren Mann Robert seitdem bei all seinen Aktivitäten für die Walporzheimer Karnevalisten. Seit jeher empfangen die Beiden die Walporzheimer Karnevalisten mit ihren neuen Tollitäten bei der Prinzenvorstellung in Walporzheim am Wochenende nach den Proklamationen. Etliche Jahre fand im Hof des Hauses Etten der legendäre Döppekoche-Abend am Walporzheimer Martinstag statt, bis dieser aus organisatorischen Gründen nicht mehr stattfinden konnte. Beim Walporzheimer Weinfest bewirbt Stefanie Etten die Aktiven der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim bei ihren Auf- und Abbauarbeiten mit ihren leckeren Gerichten, so dass auch diese Arbeiten Spaß machen. Jederzeit hat sie ein offenes Ohr für die Belange der Walporzheimer Karnevalisten. Dienste beim Sommer- und Weinfest sind für sie genauso selbstverständlich, wie die Unterstützung der Gesellschaft bei den Auftritten und Veranstaltungen rund um Karneval. Nicht zu vergessen ist der Stand, den die Beiden im Auftrag der KG „Bunte Kuh“ beim Walporzheimer Umzug am Karnevalssonntag mit vielen Helfern betreiben und dessen Erlös der Jungendarbeit zu Gute kommt.

Last but not least:

Andrea Wittkopf trat der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim am 30.01.1994 bei und ist damit schon über 20 Jahre aktives Mitglied. Vorher war sie aber schon bei den Funken aktiv. So tanzte sie von 1987 bis 1988 bei den mittleren Funken und von 1989 bis 1997 bei den großen Funken. Insgesamt kann sie so auf mehr als 30 Jahre Aktivität rund um den Walporzheimer Karneval zurück blicken. Seit 1997 bis heute tanzt sie aktiv in der Showtanzgruppe „Just For Fun“ der KG „Bunte Kuh“. Von 1998 bis 2005 vertrat sie für Walporzheimer Karnevalisten als Literatin im Festausschuss Karneval Bad Neuenahr-Ahrweiler (FAK). Seit 1995 bis heute hat sie das Amt der zweiten Kassierererin der Gesellschaft inne. Eine nicht mehr wegzudenkende Stütze für den 1. Vorsitzenden und die ganze Walporzheimer Karnevalsfamilie. Höhepunkt

ihres bisherigen karnevalistischen Lebens war das Jahr 2015. Hier regierte sie die Walporzheimer als Prinzessin Andrea II. zusammen mit ihrem Sohn Kinderprinz Jan-Eric I. Ruhepol in der karnevalistischen Familie Wittkopf ist ihr Ehemann Herms. Auch er Mitglied der Gesellschaft und unterstützt sowohl Andrea, Jan-Eric und die Walporzheimer Karnevalisten wo er nur kann. Für Andrea sind Dienste beim Sommer- und Weinfest genauso selbstverständlich, wie die Unterstützung der Gesellschaft bei den Auftritten rund um Karneval. Seit ihrem Jahr als Prinzessin ist sie auch Mitglied des Elferrates der Gesellschaft.

Alle Drei Mädels sind aus dem Walporzheimer Karneval nicht mehr wegzudenken und so können sich die Walporzheimer Karnevalisten an dieser Stelle nur bei ihnen und Ihren Familien bedanken und diesen Dank durch die Ernennung zu Senatorinnen zum Ausdruck bringen.

